Beschlussvorlage

zu Punkt 20. für die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung (Gemeinde Ostenfeld) am Mittwoch, 12. Juni 2013

Sachstandsbericht zum geplanten Umbau des Bahnüberganges Haßmoor/Schülldorf (Posten 19) sowie Beschlussfassung über das weitere Vorgehen

1. Darstellung des Sachverhaltes:

Die DB Netz AG beabsichtigt auf der Strecke Kiel-Osterrönfeld die technische Erneuerung des Bahnüberganges Haßmoor (Posten 19). Die Grenze zwischen den Gemeinden Haßmoor und Schülldorf verläuft mittig im Zuge des Mühlenweges über den Bahnübergang. Im Zuge des Ausbaus war beabsichtigt, die Verkehrsbeschilderung zu ändern. Das Zeichen „Durchfahrtsverbot für LKW“ sollte daher für den Bahnseitenweg aufgehoben werden. Damit wäre eine Nutzung des Bahnseitenweges für alle Verkehrsteilnehmer, somit auch für den LKW-Verkehr, ermöglicht worden. Dem wurde durch den Bürgermeister widersprochen.

Nunmehr sollen an der Beschilderung nur unwesentliche Veränderungen erfolgen, die zur derzeitigen Situation keine negativen Auswirkungen für die Gemeinde Ostenfeld verursachen.

Der Umbau des Bahnüberganges hat auch keine Auswirkungen auf eine bereits diskutierte Schließung des Bahnseitenweges. Dies ist auch noch zu einem späteren Zeitpunkt möglich. Durch eine ggf. spätere Entwidmung des Bahnseitenweges und Einziehung ergibt sich zur K 75 eine größere vorschriftenkonforme Aufstellfläche.

Nähere Erläuterungen werden verwaltungsseitig in der Sitzung vorgetragen.

2. Finanzielle Auswirkungen:

keine

3. Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung nimmt vom dargestellten Sachverhalt zustimmend Kenntnis.

Im Auftrage

gez.
Fred Knaack